

## MEDIENMITTEILUNG

19. Mai 2016

### **Kantonsgericht Zug bewilligt Gesuch der Valartis Group AG um Verlängerung der bestehenden definitiven Nachlassstundung**

- Die Sachwalterin der Valartis Group AG, Holenstein Rechtsanwälte AG, Zürich, hat ein Gesuch um Verlängerung der definitiven Nachlassstundung für einen Zeitraum von sechs Monaten bis zum 23. November 2016 beim Kantonsgericht Zug eingereicht<sup>1</sup>, welches bewilligt worden ist.
- Die verlängerte definitive Nachlassstundung ermöglicht es der Valartis Group AG und ihrer Finanzholding, Valartis Finance Holding AG, Liechtenstein, den temporären Liquiditätsengpass der Valartis Group AG und der Valartis Finance Holding AG auf Basis der definierten Sanierungspläne so rasch wie möglich zu beheben.
- Primäres Ziel der Sanierungspläne ist es, durch Verkäufe von Aktiven und weitere Massnahmen den temporären Liquiditätsengpass beider Gesellschaften zu beseitigen. Bei diesen Aktiven handelt es sich um die Beteiligungen an der Valartis Bank (Liechtenstein) AG und der Valartis Bank (Austria) AG.
- Im Rahmen eines Share Purchase Agreement wurde die Valartis Bank (Liechtenstein) AG Ende März 2016 verkauft. Die Transaktion steht unter Vorbehalt entsprechender Organbeschlüsse und der Genehmigung durch die Finanzmarktaufsicht (FMA) Liechtenstein sowie weiterer für derartige Transaktionen üblicher Bedingungen unter Einbezug der Gläubiger der Valartis Finance Holding AG. Es wird erwartet, dass die Transaktion Mitte 2016 vollzogen werden kann (Closing). In Österreich ist im Rahmen eines Asset Purchase Agreement der Vollzug der Übernahme aller Mitarbeitenden sowie wesentlicher Geschäftstätigkeiten der Valartis Bank (Austria) AG durch die Wiener Privatbank SE am 1. April 2016 bereits erfolgt.
- Nachdem der geplante Vollzug des Verkaufes der liechtensteinischen Bank erst nach Ablauf der bisherigen definitiven Nachlassstundung per 23. Mai 2016 erfolgen kann, musste um eine Verlängerung der Nachlassstundung nachgesucht werden.
- Der Abschluss beider Verkaufstransaktionen in Österreich und Liechtenstein bildet eine Vorbedingung für die erfolgreiche Sanierung und somit für die Beendigung der Nachlassstundung der Valartis Group AG in der Schweiz bzw. für die Aufhebung des Konkursaufschubes der Valartis Finance Holding AG in Liechtenstein.
- Der erfolgreiche Abschluss der Sanierung dieser beiden Gesellschaften stellt neben der Einleitung der strategischen Neuausrichtung der Valartis Group die zentrale Zielsetzung für das Geschäftsjahr 2016 dar.

### **Agenda**

|                                     |               |
|-------------------------------------|---------------|
| Bilanzmedienkonferenz 2016          | 24. Mai 2016  |
| Ordentliche Generalversammlung 2016 | 28. Juni 2016 |

### **Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Kim-My Schefer, Head Corporate Communications & Marketing  
Tel. +41 44 503 54 02, [corporate.communications@valartis.ch](mailto:corporate.communications@valartis.ch)

---

<sup>1</sup> Für die Begründung siehe die Abschnitte 4 und 5

Valartis Group AG  
Blegistrasse 11a  
6340 Baar ZG  
Schweiz

Tel. +41 41 760 70 20  
Fax +41 41 760 70 19

[www.valartisgroup.ch](http://www.valartisgroup.ch)

**Valartis Group**

*Die Valartis Gruppe ist heute eine international tätige Finanzgruppe mit Standorten in der Schweiz, in Wien, Liechtenstein, Luxemburg, Moskau und St. Petersburg. Valartis Group AG (Baar, Schweiz) ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert. Die Aktivitäten umfassen die Bereiche Corporate Finance, Private Equity und Immobilien-Management sowie Beteiligungen im Finanzdienstleistungssektor.*

[www.valartisgroup.ch](http://www.valartisgroup.ch)